

Mieter ernten Sonnenstrom – Stadtwerke installieren zweite PV-Anlage im Germanenviertel

18. März 2025



(Foto: Stadtwerke Bochum)

Bochum. In Bochum-Westenfeld haben die Stadtwerke Bochum auf den Dachflächen der Mehrfamilienhäuser der Baugenossenschaft eine weitere Solaranlage errichtet. 204 Photovoltaik-Module produzieren auf den Dächern der Immobilien im Sachsenring und Frankenweg mit einer Leistung von 87,72 Kilowatt-Peak (kWp) jährlich rund 77.000 Kilowattstunden Strom aus Sonnenenergie. Das Projekt wurde aus Mitteln des Sparkassenbriefs "Natürlich Bochum" finanziert.

Die neue Solaranlage wird im sogenannten Mieterstrommodell

betrieben. Das Prinzip erklärt Stadtwerke-Geschäftsführer Robert Perić: „Der grüne Solarstrom wird vor Ort auf den Dachflächen erzeugt und den Mietenden im Rahmen eines vergünstigten Mieterstromvertrags zur Verfügung gestellt. Nicht genutzter Solarstrom wird in das öffentliche Stromnetz eingespeist.“

Bereits im vergangenen Jahr haben Stadtwerke und Baugenossenschaft auf benachbarten Mehrfamilienhäusern am Frankenweg eine PV-Anlage mit 102 Photovoltaik-Modulen mit einer Leistung von 38,8 Kilowatt-Peak (kWp) installiert. Der Einsatz der Erneuerbaren Energien am Standort Frankenweg/Sachsenring vermeidet in Zukunft rund 36 Tonnen Kohlendioxid (CO₂) pro Jahr.

„Wer zur Miete wohnt, hatte lange Zeit nicht die Möglichkeit, sich aktiv an der Energiewende zu beteiligen. Durch die erneute Kooperation mit den Stadtwerken können weitere Mieterinnen und Mieter grünen Strom vom eigenen Hausdach beziehen und gleichzeitig ihre Energiekosten senken“, freut sich Oliver Krudewig, Vorstand der Baugenossenschaft Bochum eG, über die Etablierung eines weiteren Mieterstrommodells.

Die Stadtwerke Bochum errichten sowohl bei Privat- als auch bei Gewerbekunden Photovoltaik-Anlagen auf den Dächern der Kunden. „Wir bieten unsere Solar Pakete dabei wahlweise im Pachtmodell, zum Kauf oder im Rahmen eines Mieterstrommodells an und kümmern uns nach Planung und Errichtung auch um Betriebsführung und Instandhaltung“, so Robert Perić. Ob sich die Ausrichtung eines Dachs für die Installation einer Solaranlage eignet und welche Anlagengröße die richtige ist, können Interessierte einfach auf www.stadtwerke-bochum.de/solar über ein Kalkulationstool erfahren.

Der Sparkassenbrief „Natürlich Bochum“ ist ein Aktionsprojekt der

Sparkasse Bochum und den Stadtwerken Bochum, bei dem Bürgerinnen und Bürger über ein solides Finanzprodukt lokale, klimafreundliche Projekte unterstützen konnten. Die Stadtwerke investieren das gezeichnete Volumen sukzessive in umweltfreundliche Projekte vor Ort und treiben die nachhaltige Entwicklung in Bochum weiter voran. www.stadtwerke-bochum.de/klimaprojekte